

Gemeinderatssitzung
am 25.03.2020



Öffentlicher Teil
Vorlage 2020-05-08

Bearbeiter: Bgm. Dr. Jürgen Louis
Telefon: 07643/9107-11
Az. 204.0

TOP 8 Grundschule Rheinhausen: Ausschreibung einer Photovoltaikanlage

I. Beschlussvorlage

A Problem und Ziel

Nach den planerischen Absichten des Gemeinderates, soll auf das Dach der Grundschule Rheinhausen eine Photovoltaikanlage installiert werden. Hierzu wurde zum 01.01.2020 auch der Eigenbetrieb Energie gegründet. Entsprechende Haushaltsmittel sind für das Jahr 2020 vorgesehen. Auf dem Dach der Grundschule hat eine PV-Anlage mit ca. 80 kW_{peak} Platz.

B Lösung

Der Gemeinderat hat über die beschränkte Ausschreibung der Photovoltaikanlage zu beschließen. Nach der Kostenschätzung des Architekturbüros HESS VOLK ergeben sich für die PV Anlage folgende Kosten:

- PV-Anlage:	95.200,- € brutto
- Wandlermessung u. Verbindungskabel zu Bauhof:	12.084,- € brutto
- Sonstiges:	5.950,- € brutto
- Honorar Gebäude:	23.562,- € brutto
- Honorar Elektro Fachingenieur:	1.190,- € brutto

Gesamt: 137.986,- € brutto

Da im Hinblick auf die Corona-Krise nicht absehbar ist, wann die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung stattfinden kann, soll der Bürgermeister beauftragt werden, den Auftrag an den wirtschaftlich günstigsten Bieter bis zu einem Höchstbetrag von 110.000 EUR zu vergeben.

C Alternativen

Keine.

D Finanzielle Auswirkungen auf den öffentlichen Haushalt der Gemeinde Rheinhausen

Haushaltsmittel von 140.000 EUR sind im Haushalt des Eigenbetriebs Energie eingestellt.

E Sonstige Kosten

Keine.

F Verweis auf Anlagen

Keine.

G Beschlussvorschlag

Die Gemeinde Rheinhausen schreibt Kauf und Installation einer PV-Anlage mit ca. 80 kWpeak beschränkt aus. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag an den wirtschaftlich günstigsten Bieter bis zu einem Höchstbetrag von 110.000 EUR zu vergeben.